

Anforderungen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung,

- **wenn Sie aktiv in der ADHS-Versorgung tätig sind!**
In Ihrer haupt-, nebenberuflichen oder ehrenamtlichen Tätigkeit arbeiten Sie mit ADHS-Betroffenen, beispielsweise als Arzt, Psychologe, Psychiater, Psychotherapeut, Ergotherapeut, Logopäde, Sozialpädagoge, Sozialarbeiter, Pädagoge, Erzieher, Musiktherapeut.
- **wenn Ihr Projekt sich bereits in der Umsetzung befindet!**
Sie konnten bereits Erfahrungen mit Ihrem Projekt sammeln, haben es vielleicht weiterentwickelt, um es zu optimieren, oder bieten eine schon über Jahre etablierte Maßnahme an.
- **wenn Ihr Projekt zu einer besseren Versorgung von ADHS-Betroffenen beiträgt!**
Ihr Projekt trägt dazu bei, die Diagnostik zu verbessern oder schafft einen zusätzlichen, effektiven Behandlungsbaustein. Es hilft ADHS-Betroffenen, ihren Alltag zu meistern oder neue Wege zu beschreiten. Mit Hilfe Ihres Projektes wird die Lebensqualität der Betroffenen und ihrer Familien gesteigert.
- **wenn der Erfolg Ihres Projektes durch Begleit-evaluation und Qualitätssicherung gemessen wird!**
Sie setzen gezielt Maßnahmen zur Erfolgskontrolle Ihres Projektes ein. Das könnten sein:
 - Eingangs-, Verlaufs-, Abschlussdiagnostik
 - Einsatz von Qualitätssicherungsinstrumenten (z. B. Fragebogen zur Beurteilung des Versorgungsangebots)
 - Interviews mit Teilnehmern, Gespräche mit Lehrern, Eltern etc.

Einsendeschluss Ihrer Unterlagen

Bitte bewerben Sie sich mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen schriftlich bis zum **31. Mai 2018**.

Nutzen Sie zur Bewerbung bitte den beigefügten Bewerbungsbogen, den Sie auch online herunterladen oder ausfüllen können. Wir bitten Sie, den Bewerbungsbogen um eine aussagekräftige Projektbeschreibung zu ergänzen. Dokumentieren Sie bitte den Erfolg Ihres Projektes, indem Sie zum Beispiel beschreiben, wie sich Symptome und Alltagsfunktionen der Betroffenen verbessert haben. Oder fügen Sie Verlaufsbeschreibungen bei, erfassen die Teilnehmer- und Abbruchzahlen oder fragen die Zufriedenheit bei den Betroffenen und deren Angehörigen ab.

Per Post:

Shire Deutschland GmbH
Stichwort: 15. ADHS-Förderpreis
Friedrichstr. 149
10117 Berlin

Per E-Mail:

ADHSfoerderpreis@shire.com

Oder online:

www.adhs-foerderpreis.de

Hier finden Sie weitere Informationen und das Online-Bewerbungsformular.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mat.-Nr. 5008018 C-ANPROM/DE//0446

Shire

15. ADHS Förderpreis



Gesucht werden innovative und praxisnahe Projekte, die zu einer Verbesserung der ADHS-Versorgung beitragen durch

- Nutzung motivationaler Ansätze
- Vernetzung
- Verbesserung der Transition
- langfristiges Engagement



15. ADHS-Förderpreis

Bewerben Sie sich jetzt!

Weil besonderes Engagement Unterstützung verdient!

Mit dem ADHS-Förderpreis werden jährlich zukunftsweisende und praxisorientierte Projekte ausgezeichnet, die sich um eine verbesserte Versorgung von Kindern, Jugendlichen sowie Erwachsenen mit einer Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) bemühen. Gefragt sind Projekte, die dazu beitragen, dass das tägliche Leben mit ADHS einfacher gelingt. Damit Menschen mit ADHS vollständig und gleichberechtigt an der Gemeinschaft teilhaben können.

Der mit 10.000 Euro dotierte Preis der Shire Deutschland GmbH wird bereits zum 15. Mal verliehen.

Ein unabhängiges, interdisziplinäres Expertengremium wird die Bewerbungen beurteilen.



Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit ADHS brauchen eine individuelle Versorgung, die ihre besonderen Bedürfnisse berücksichtigt. Wird das Gesamtkonzept der Behandlung auf die Lebenswelt jedes Einzelnen maßgeschneidert, lassen sich Schwächen gezielt mildern und Stärken fördern. So gelingt eine bessere Einbindung in die Gesellschaft, Zukunftsperspektiven können entwickelt werden. Eine

unabhängbare Voraussetzung für ein Plus an Zufriedenheit und Lebensqualität!

Die Transition stellt bei ADHS alle an der Versorgung Beteiligten vor besondere Herausforderungen. Um eine kontinuierliche Versorgungskette sicherzustellen, ist eine koordinierte und effiziente Nutzung der bestehenden Strukturen erforderlich.

Gesucht werden in diesem Jahr insbesondere Projekte mit den folgenden Schwerpunkten:

● Motivationale Ansätze bei ADHS

Unabhängig von ihrer Kernsymptomatik haben Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit ADHS aufgrund einer dopaminergen Dysfunktion sowie in deren Folge mit Motivationsproblemen zu kämpfen. Das beeinträchtigt sie in allen Bereichen ihres Lebens. Verhaltenstherapeutische Ansätze können Menschen mit ADHS anspornen, bei der Therapie, in Schule, Beruf, Freizeit oder im sozialen Miteinander mehr Engagement zu zeigen und am Ball zu bleiben.

Mit Ihrem Projekt schaffen Sie es, den Betroffenen nachweislich zu einer gesteigerten Motivation im täglichen Leben zu verhelfen? Dann bewerben Sie sich um den 15. ADHS-Förderpreis!

● ADHS - mit Vernetzung zum Ziel

Die Auswirkungen von ADHS sind vielschichtig. Daher muss die Versorgung und Unterstützung der Betroffenen auch viele Aspekte berücksichtigen. Eine interdisziplinäre Vernetzung und Kooperation aller Beteiligten sowohl innerhalb des Gesundheitssystems als auch darüber hinaus (z. B. Schulen, Ausbildungsbetriebe, Uni, Sportvereine oder Selbsthilfegruppen) fördert die umfassende Versorgung und gesellschaftliche Teilhabe.

Sie haben sich vernetzt, um Menschen mit ADHS umfassender unterstützen zu können? Dann bewerben Sie sich!

● Den Übergang meistern - junge Erwachsene mit ADHS

Erwachsenwerden ist nicht einfach – das gilt auch für junge Menschen mit ADHS. Sie brauchen Unterstützung, um den Wechsel von der jugendzentrierten hin zur erwachsenenorientierten Versorgung gut zu meistern. Idealerweise sollte dieser Übergang koordiniert und individuell begleitet werden, um die Therapiekontinuität zu sichern. Dabei müssen neben medizinischen auch psychosoziale, schulische und berufliche Aspekte berücksichtigt werden.

Bewerben Sie sich, wenn Sie Jugendliche mit ADHS erfolgreich durch die Transition lotsen, sie stärken und begleiten!

● Bewährt und erfolgreich - Langzeitprojekte im Bereich ADHS

Gesucht werden Projekte, die sich seit mehr als zehn Jahren erfolgreich für Menschen mit ADHS engagieren. Welche Erfahrungen haben zur Weiterentwicklung des Projektes beigetragen? Wie ist es gelungen, die Energie und die Begeisterung für das Engagement aufrecht zu erhalten? Welche Ziele haben Sie sich für die Zukunft gesetzt? Bewerben Sie sich und berichten Sie, auf welche Erfolge Sie mit Ihrem langjährigen Projekt zurückblicken können.

Sie engagieren sich in einem anderen Bereich der ADHS-Versorgung und können erste Erfolge Ihres Projektes aufzeigen? Auch dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!